

| Autor  | Beitrag   |
|--|---|
| <p><a href="#">BrainTopping</a><br/>22.06.2018 16:30</p> | <p>Das hohe Gefahrenpotenzial von Geldspielautomaten konnte auch statistisch belegt werden<sup>1</sup>. So ist das Risiko von pathologischem – also süchtigem – Spielen bei Nutzern bzw. Nutzerinnen von Geldspielautomaten in Spielhallen und Gaststätten gegenüber anderen Glücksspielarten um das 6,3-fache erhöht. Bei Poker liegt dieser Faktor bei 5,0, bei Sportwetten (außer Pferdewetten) bei 4,7 und bei Glücksspielautomaten in Spielbanken / Kasinos bei 4,1 (jeweils im Vergleich zu anderen Glücksspielarten).</p> <p><a href="https://www.automatisch-verloren.de/de/gluecksspiel/gluecksspiele-unterschiedlich-riskant.html">https://www.automatisch-verloren.de/de/gluecksspiel/gluecksspiele-unterschiedlich-riskant.html</a></p> <p>Der Spielerschutz begründet das erhöhte Gefahrenpotential mit der besseren Verfügbarkeit der GSG/Spielhallen gegenüber Glücksspielautomaten/Spielbanken. Das ist eine so schön einfache Lösung!</p> <p>Mit Kasseninhalt vs Zufallsgenerator kann das natürlich nichts zu tun haben!<br/>Trotzdem interessant<br/><a href="https://youtu.be/ETB0x2UU6JE">https://youtu.be/ETB0x2UU6JE</a></p> |

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: